

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 22. August 2022

Welttag der Physiotherapie – im Zeichen von Osteoarthritis

Am 8. September findet der Welttag der Physiotherapie 2022 statt. Dieser steht in diesem Jahr ganz unter dem Zeichen Osteoarthritis (OA). Denn: Zwischen 1990 und 2019 erhöhte sich die Zahl der von OA Betroffenen weltweit um 48 Prozent auf etwa 520 Millionen. „Die Bedeutung von Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten bei der Vorbeugung und bei der Behandlung von Menschen, die von Osteoarthritis betroffen sind, spielen dabei eine entscheidende Rolle“, erklärt Andrea Rädlein, Vorsitzende des Deutschen Verbandes für Physiotherapie. Denn: Bei Osteoarthritis sind Training und körperliche Aktivität sichere und evidenzbasierte Managementstrategien der ersten Wahl. Physiotherapie kann Funktionsabbau aufschieben oder verhindern und Gelenkschmerzen reduzieren.

Nutzen der Physiotherapie

Bereits seit 1996 informieren Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten weltweit jedes Jahr am 8. September in besonderem Maß über die vielfältigen Möglichkeiten und Einsatzgebiete der Physiotherapie. Denn: Physiotherapie als Teil einer komplexen interprofessionellen Rehabilitation kann Arbeitsfähigkeit wiederherstellen, Pflegebedürftigkeit verhindern, Schmerzen lindern und die Lebensqualität von vielen Menschen verbessern. Gerade bei OA ist Training beziehungsweise Physiotherapie für alle Menschen geeignet - unabhängig vom Alter, der Schwere der osteoarthritischen Symptome oder dem Grad der körperlichen Einschränkung.

Weltverband der Physiotherapie in Zahlen

World Physiotherapy, der Weltverband der Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, vertritt aktuell 125 nationale Verbände der Physiotherapie und damit mehr als 685.000 Berufsangehörige rund um den Globus. Als einer der elf Gründungsmitglieder des Weltphysioverbands kommt dabei dem Deutschen Verband für Physiotherapie eine besondere Rolle zu.

Warum der Welttag der Physiotherapie wichtig ist

Der Tag markiert die Einheit und Solidarität der Globalen Physiotherapie- Gemeinschaft. Der Welttag der Physiotherapie rückt den Beruf in die Öffentlichkeit und informiert über den Mehrwert der Physiotherapie weltweit. Berichte der Mitgliedsorganisationen aus der ganzen Welt zeigen, dass Aktivitäten zum Tag der Physiotherapie positive Auswirkungen auf das Profil des Berufs und dessen Stellung in der Öffentlichkeit und bei den politischen Entscheidungsträgern haben.

Über den Deutschen Verband für Physiotherapie

Der Deutsche Verband für Physiotherapie bündelt und vertritt die Interessen von rund 28.000 Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten in Deutschland. Der Verband vertritt die berufspolitischen und fachlichen Interessen der freiberuflichen und angestellten Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten sowie der Schüler und Studierenden bundesweit. Er ist der einzige deutsche Berufsverband in der Physiotherapie, der in internationalen Fachorganisationen Sitz und Stimme hat. Wir setzen uns für die Qualität in Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Physiotherapie ein und sind bestrebt, die akademische Qualifizierung von Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten in Deutschland umzusetzen.

Vielseitige Informationen zur Physiotherapie finden Interessierte in Faltblättern, Broschüren und auf der Homepage des Deutschen Verbandes für Physiotherapie (ZVK) unter www.physio-deutschland.de.

Sehr gerne stehen wir für Interview- und Presseanfragen rund um die Physiotherapie zur Verfügung!

Pressekontakt:

Ute Merz

Deutzer Freiheit 72-74

50679 Köln

Telefon: 0221 981 027-35

Mobil: 0171 6908 236

E-Mail: merz@physio-deutschland.de

Internet: www.physio-deutschland.de